



# SECTIO GENERALIS.

## CAPUT I.

### Von dem Wort Ziegeuner.

#### SUMMARIEN.

- §. 1. Von denen Ziegeunern findet man sowol bey Deutschen als ausländischen Scribenten viele Nachricht. §. 2. Wird angezeigt/ daß die Schreib-Art und Benennung der Ziegeuner sehr unterschiedlich seye. §. 3. Wie das Wort Ziegeuner so oft im Deutschen variiret werde. §. 4. Im Lateinischen noch mehr. §. 5. Werden rationes Etymologicae angeführet.

#### §. I.



S zwar das nunmehr hin und wieder häufig herum vagirende Ziegeuner-Gesinde durch seine von verschiedenen Jahren her verübte böse Thaten, zu vielerley Discourfen Anlaß gegeben, so findet man doch, daß auch in denen vorigen Zeiten viele Gelehrten sich die Mühe genommen, von dem Ursprung und eigentlichen Beschaffenheit dieser wunderlichen Nation der Welt eins und anders durch den Druck bekandt zu machen; wie dann unterschiedene ausländische Scriptoros, als Spanier, Italiäner und Franzosen davon Meldung gethan. Die Deutschen Scribenten aber haben sich wohl die mehrste Mühe hierunter gegeben, denen auch das meiste hiervon, und zwar ebender als andern Ausländischen mag bekant gewesen